

CONDITIONS OF USE FOR THIS PDF

The images contained within this PDF may be used for private study, scholarship, and research only. They may not be published in print, posted on the internet, or exhibited. They may not be donated, sold, or otherwise transferred to another individual or repository without the written permission of The Museum of Modern Art Archives.

When publication is intended, publication-quality images must be obtained from SCALA Group, the Museum's agent for licensing and distribution of images to outside publishers and researchers.

If you wish to quote any of this material in a publication, an application for permission to publish must be submitted to the MoMA Archives. This stipulation also applies to dissertations and theses. All references to materials should cite the archival collection and folder, and acknowledge "The Museum of Modern Art Archives, New York."

Whether publishing an image or quoting text, you are responsible for obtaining any consents or permissions which may be necessary in connection with any use of the archival materials, including, without limitation, any necessary authorizations from the copyright holder thereof or from any individual depicted therein.

In requesting and accepting this reproduction, you are agreeing to indemnify and hold harmless The Museum of Modern Art, its agents and employees against all claims, demands, costs and expenses incurred by copyright infringement or any other legal or regulatory cause of action arising from the use of this material.

NOTICE: WARNING CONCERNING COPYRIGHT RESTRICTIONS

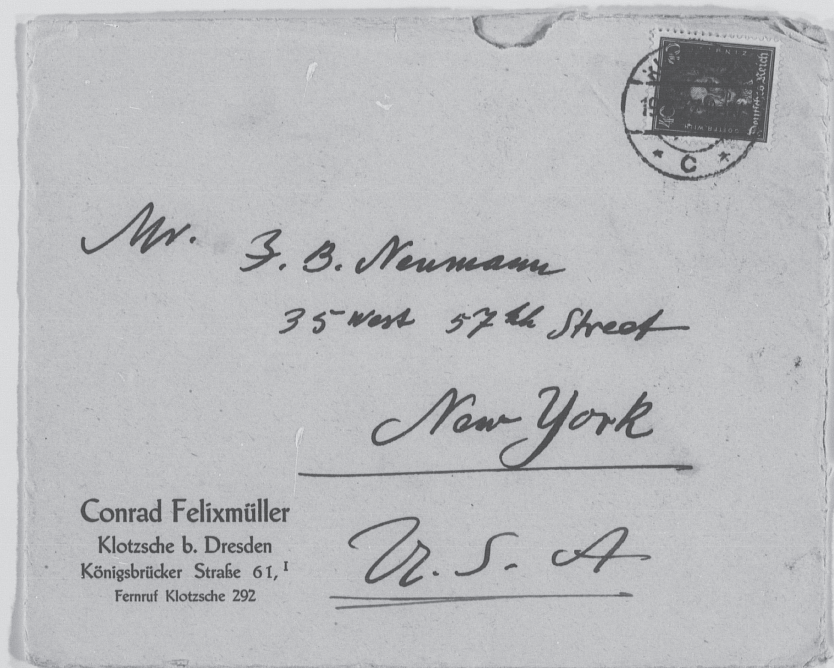
The copyright law of the United States (Title 17, United States Code) governs the making of photocopies or other reproductions of copyrighted material. Under certain conditions specified in the law, libraries and archives are authorized to furnish a photocopy or other reproduction. One of these specified conditions is that the photocopy or reproduction is not to be "used for any purpose other than private study, scholarship, or research." If a user makes a request for, or later uses, a photocopy or reproduction for purposes in excess of "fair use," that user may be liable for copyright infringement.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

~~L. Feininger~~
Felix Müller
~~Flechtwein~~

~~Lehmann~~ #
~~Edmund Fuchs~~
~~Friedrich Wagner~~
~~Flechtwein~~ #

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383



Mr. F. B. Neumann
35 West 57th Street
New York

Conrad Felixmüller
Klotzsche b. Dresden
Königsbrücker Straße 61,¹
Fernruf Klotzsche 292

U. S. A.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

Auflage vergriffen,
Nimm. in Symphonie in von mir
colorierte Exemplare
a - 30 R.M.K.
gegen Voreinsendung
des Betrages:
E. G. M.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383



Ein geknütteltes, geschütteltes
Alphabet in fünfzehn Bildern
für Kinder

gezeichnet und mit Schrift in Holz geschnitten von
Conrad Felixmüller mit Versen von Londa.
Buchgröße 31x24 cm. — Von der ersten Auflage erschei-
nen 100 num. und sign. Exemplare auf bestem Zander-
Bütten, in farbiges Leinen gebunden. Preis ~~fünfund-~~
~~zwanzig Reichs-Mark.~~ Unnumerierte in festem Umschlage
geheftete Exemplare fünf Reichs-Mark.
Mit Voreinsendung des Betrages erbitte ich Bestellung.

Hochachtungsvoll

Conrad Felixmüller
Klotzsche bei Dresden, Gartenstraße 10, I.
Cirokonto Nr. 368 Klotzsche

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

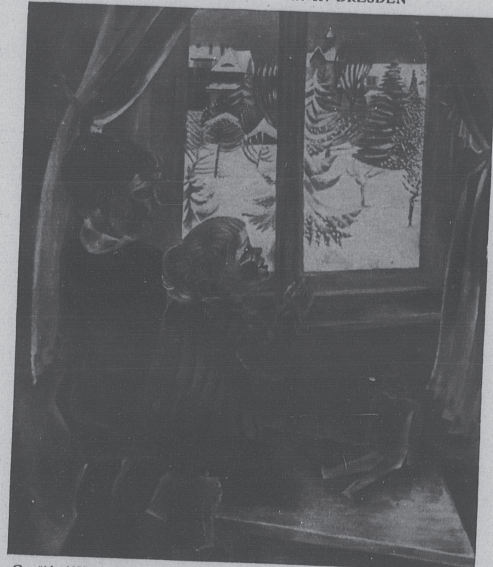


Holzschnitt 1924

Selbst zeichnend

DRUCK V. F. EMIL BODEN G. M. B. H. DRESDEN

KUNSTAUSSTELLUNG L. SCHALLER
MARIENSTRASSE 14 / STUTTGART
AM 8. MAI ERÖFFNUNG DER SONDERAUSSTELLUNG
CONRAD FELIXMÜLLER
GEBOREN AM 21. MAI 1897 IN DRESDEN



Gemälde 1923

Meine Söhne am Fenster

GEMÄLDE ♦ AQUARELLE ♦ GRAPHIK

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

VERZEICHNIS DER AUSGESTELLTEN WERKE

GEMÄLDE

Tänzerin und Zeichner / 1920	1	Kinderbewahranstalt Klotzsche / 1924	12
Mondnacht / 1920	2	Frühlingsabendspaziergang / 1924	13
Frau Schnabel und ihr Kind / 1921	3	Frau am Frühlingmorgen / 1924	14
Mein Bruder / 1922	4	Bildnis des Herrn von Wedderkop / 1924	15
Nahender Regen / 1922	5	Bildnis Londa / 1924	16
Bildnis Frau Rosy Fischer / 1922	6	Die Miervilla / 1925	17
Herbstblumen mit Katze / 1922	7	Liebespaar im Frühlingabend / 1925	18
Der Maler / 1923	8	Sommerliche Frau / 1925	19
Alter Kirschbaum in Blüte / 1923	9	Kornpuppen in trüber Landschaft / 1925	20
Titus mit Blumen / 1923	10	Dorf Klotzsche / 1925	21
Meine Söhne am Fenster / 1923	11	Das Blumenmädchen / 1925	22

AQUARELLE

Frierendes Kind / 1920	23	Im Sommer auf dem Lande / 1923	30
Regenfenster / 1921	24	Musizierende Frau / 1923	31
Arbeiter-invalide / 1921	25	Künstler in Armut / 1924	32
Halden in der Sonne / 1921	26	Pradattitz-Straße / 1924	33
Ich male meinen Sohn / 1923	27	Selbstbildnis / 1924	34
Erinnerung an Spiegelberg / 1923	28	Liebespaar im Winterwald / 1925	35
Sommerliche Frau / 1923	29	Garben in Sonnenglut / 1925	36

HOLZSCHNITTE

Im Papierhut / 1924	37	Sängerin und Komponist / 1923	43
Fischer von Helgoland / 1924	38	Cilla / 1924	44
Komponist Schulhoff / 1924	39	Meine Söhne Luca und Titus / 1924	45
Louis Corinth / 1925	40	Bergingenieur / 1922	46
Selbst zeichnend / 1924	41	Carl Sternheim / 1925	47
Frau und Katze / 1924	42	Max Liebermann / 1926	48

Die Holzschnitte sind mit der Hand vom Künstler selbst gedruckt.

RADIERUNGEN

Schlafende Liebe	49	Hose anziehen	55
Erwachen	50	Strumpfband	56
Vor dem Spiegel	51	Der Kuß	57
Strümpfe anziehen	52	Kuß im Walde	58
Hemd anziehen	53	Mit dem Säugling	59
Kämmen	54	Titelblatt	60

Von Nummer 50 bis 60 aus der Folge in Mappe »Fraus« im Selbstverlage 1925.



Radierung

Mit dem Säugling
aus der Mappe »Fraus«

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

NASSAUISCHER KUNSTVEREIN
NEUES MUSEUM, WIESBADEN
SEPTEMBER - AUSSTELLUNG
CONRAD FELIXMÜLLER
GEBOREN AM 21. MAI 1897 IN DRESDEN



Gemälde 1925

Das Blumenmädchen

GEMALDE + AQUARELLE + GRAPHIK

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

VERZEICHNIS DER AUSGESTELLTEN WERKE

GEMALDE

Mondnacht / 1920	Die Mietvilla / 1925
Nahender Regen / 1922	Liebespaar am Frühlingsabend/1925
Bildnis Frau Dr. Fischer / 1922	Sommerliche Frau / 1925
Herbstblumen mit Käthe / 1922	Kornpuppen
Der Maler / 1923	in trüber Landschaft / 1925
Alter Kirschbaum in Blüte / 1923	Dorf Kloßsche / 1925
Titus mit Blumen / 1923	Das Blumenmädchen / 1925
Ich male meinen Sohn / 1923	Sommerblumen / 1925
Kinderbewahranstalt Kloßsche/1924	Liebespaar im Winter / 1925
Frau am Frühlingsmorgen / 1924	Frühlingslandschaft Kloßsche / 1926
Bildnis Londa / 1924	Luca im Papierhut / 1926

AQUARELLE

Frierendes Kind / 1920	Musizierende Frau / 1923
Regenfenster / 1921	Künstler in Armut / 1924
Arbeiterinvalide / 1921	Prachtstift-Straße / 1924
Halden in der Sonne / 1921	Selbstbildnis / 1924
Erinnerung am Spiegelberg / 1923	Liebespaar im Winterwald / 1925
Sommerliche Frau / 1923	Garben in Sonnenglut / 1925
Im Sommer auf dem Lande / 1923	

HOLZSCHNITTE

Bergingenieur / 1922	Cilla / 1924
Sängerin und Komponist / 1923	Meine Söhne Luca und Titus / 1924
Im Papierhut / 1924	Lovis Corinth / 1925
Fischer von Helgoland / 1924	Carl Sternheim / 1925
Komponist Schulhoff / 1924	Max Liebermann / 1926
Frau und Käthe / 1924	

RADIERUNGEN

Schlafende Liebe	Kämmen
Aus der Mappe: „Frau“	Hose anziehen
Titelblatt	Strumpfband
Erwachen	Der Kuß
Vor dem Spiegel	Kuß im Walde
Strümpfe anziehen	Mit dem Säugling
Hemd anziehen	

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383



» F R A U «

Radierungen von
CONRAD FELIXMÜLLER
im Selbstverlag
Klotzsche bei Dresden, Gartenstraße 10, 1.

1 9 2 5

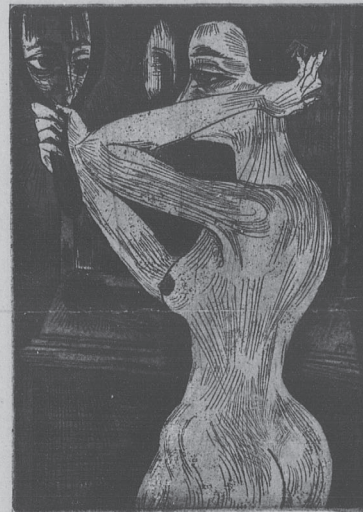
The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

Die Zeiten der Katastrophen für Kunst, Künstler und Publikum sind noch lange nicht vorüber. Trotzdem wage ich, diese in den Jahren 1921 bis 1924 neben meiner Malerei gearbeitete zwanglose Folge Radierungen »FRAU« jetzt zu drucken und im Selbstverlage herauszugeben. Ich tue dies im Gefühle, damit auf die allbekannte Interesselosigkeit zu stoßen, die allemal da auftritt, wo keine gepfefferten Sensationen zu holen sind – denn ganz still habe ich mich bemüht, in diesen Blättern die kleinen und anbetungswürdigen Situationen im Leben der Frau darzustellen, ohne romanhaftes Hinzusetzen. Glücklicherweise, diese anmutigen und über den Tag hinausgehenden Ereignisse erlebt zu haben, scheue ich mich fast, sie zu veröffentlichen. Diejenigen, welche Sachwerte suchten, die Abgebrühten und die mit Verständnislosigkeit Gesegneten werden – eine dummschnelle Kritik in der Hand – eine puffende Leuchtrakete anstauen und den stillen Stern dabei übersehen. Ich weiß es. Doch ich suche Freunde edler Graphik und aufrichtigen Lebens. Diese wissen, daß es in der Natur natürlich zugeht, und werden meine Blätter wie Blumen und Früchte betrachten – jedes anders, weil jedes anders ist, – ein Vorteil meiner Arbeit. Freunde zu finden, wird mich glücklich machen.

Der jetzt erscheinende erste Teil der Folge umfaßt 21 Blätter, die Auflage 50 Exemplare. Die Radierungen liegen in schöner Halbpergamentmappe von Demeter-Hellerau handgearbeitet. Mappengröße 36×53 cm. Jedes Blatt numeriert und signiert. Die Mappe kostet vierhundertundfünfzig Mark. Wegen Probe und Zustandsdrucken erbitte ich besondere Anfrage.

Conrad Felixmüller · Klotzsche bei Dresden

Gartenstraße 10, 1.



The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383



» FRAU «

Radierungen von Conrad Felixmüller
1. Titelblatt // 2. Erwachen // 3. Duschen //
4. Kämmen // 5. Fertige Frisur // 6. Am
Spiegel // 7. Strümpfe anziehen // 8. Hemd
anziehen // 9. Hemd knöpfen // 10. Hose an-
ziehen // 11. Schuhe anziehen // 12. Strumpf-
band // 13. Frühstück // 14. Winterspaziergang
15. Dem Geliebten Modell // 16. Der Kuß //
17. Waldbad // 18. Kuß im Wald // 19. Liebes-
frucht // 20. Mit dem Säugling // 21. Mond-
betrachtung

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series/Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

Conrad Felixmüller

Klotzsche bei Dresden

Königsbrücker Straße 61, I.

Fernruf Klotzsche 292

Klotzsche,

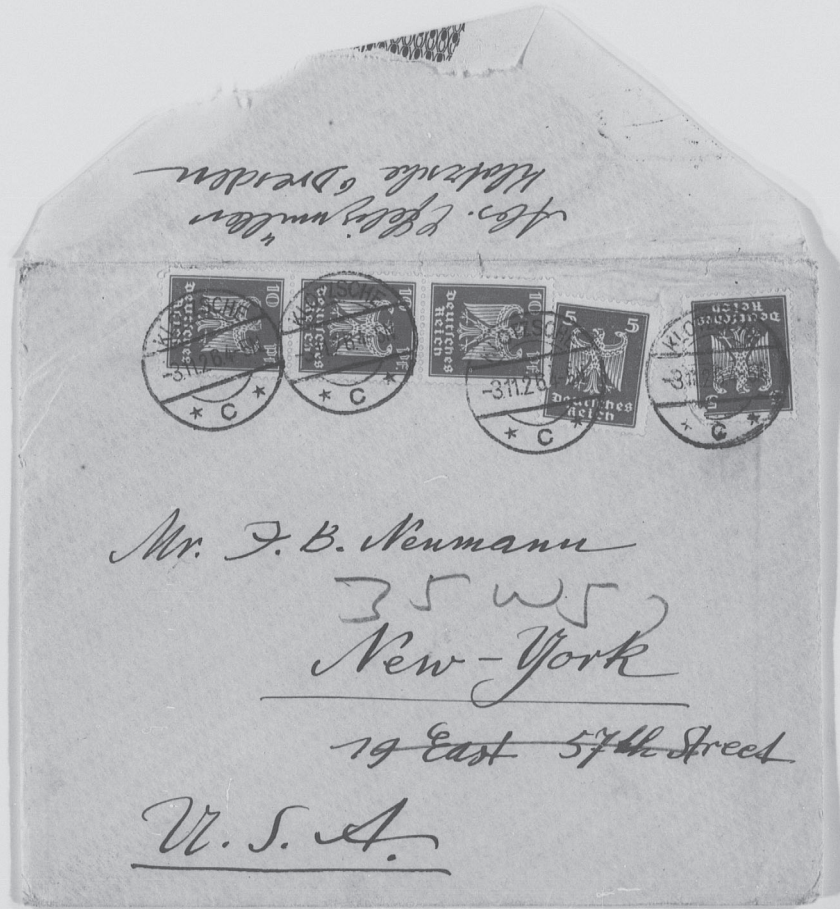
19.8.27.

Lieber Herr Dr. Neumann

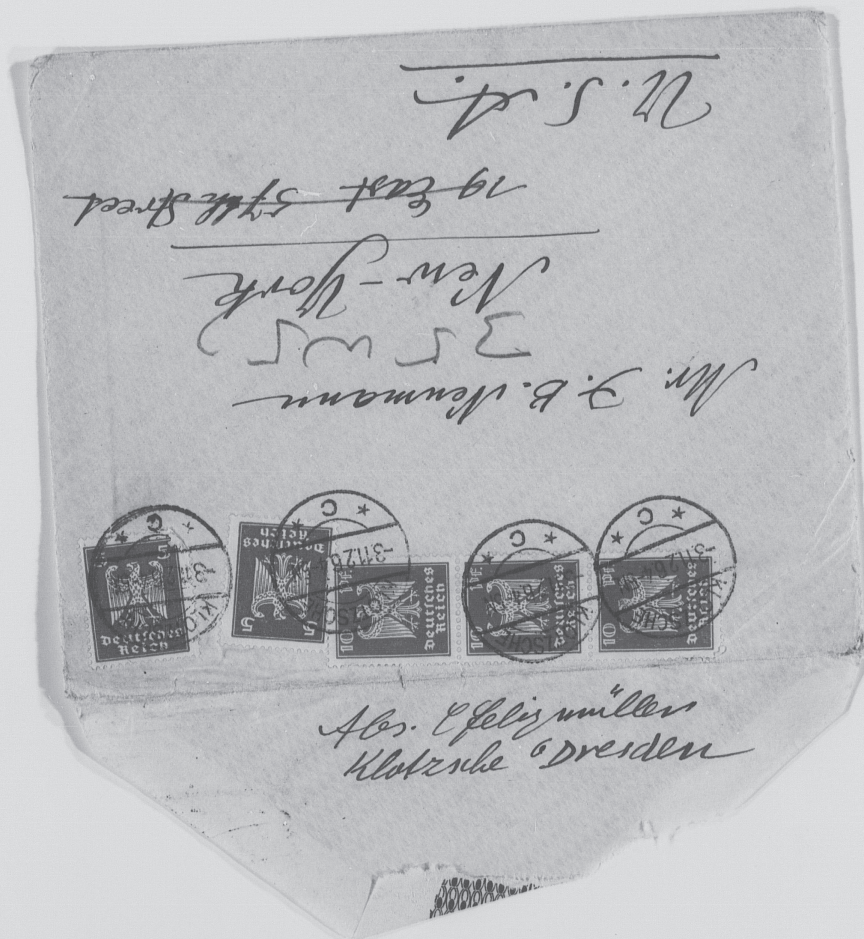
ich habe mich sehr über Ihren Brief gefreut, in
 über Ihren Bericht von Ihrer kaffeeschalen Tätigkeit.
 Darauf will ich Ihnen zeigen, in brieflich beschränkter Form
 leider nur, wie es was in den letzten Jahren von mir
 gearbeitet wurde. Die Reproduktionen sind klein & geben
 die Farben oft falsch im Wert wieder. Allerletztes habe ich
 nicht in Photos - aber wohin der Weg gegangen ist, kann man
 an den Frauen schon sehen. Oft habe ich Porträt auftrage ge-
 macht es scheint so, als ob ich damit meine Tochter meiner
 Arbeit am glücklichsten mache - ich selbst male am liebsten
 Portraits, zumeist wenn es Kinder sind. Nur recht wenig Kon-
 struktionen, recht viel von der Beweglichkeit & überaus zufällig-
 keit von der Natur, & alles recht fest & saftig. - Die Kleinkinder
 kauft & das Cündliche Milieu gefällt uns immer mehr - es ist
 immer gut gegangen mit uns, - & doch denke ich an eine
 Veränderung nach recht weit weg von Sachsen - nach dem
 Rheinland. Wo ich meine meisten Freunde & Auftraggeber immer noch
 habe. - Schon Sie sich bitte mit freundlichem Interesse meine
 Beilagen an - wenn Sie meine Halbeschmitze vor mir in Commission
 oder zur Ansicht haben wollen, so sende ich Ihnen einige Beilagen
 zu. Sternheim, Corinth, Liebermann & Ehr. Radlfs sind in den
 letzten drei Jahren ausführlich & sorgfältig von mir in Halle ge-
 schickt worden & sollen von Ihnen nicht eingezogen werden.
 Bei jeder Bestellung 50% Vorauszahlung - jedes Blatt ist 40/50
 & kostet handschriftlich auf 50 Blättern 50 RMK. Für jedes Blatt habe
 ich Ihnen als Käufer geholt. - Bitte orientieren Sie sich an
 meinen wenigen Beilagen & behalten Sie freundliches Interesse. -
 Mit besten Wünschen & grüßen in der Hoffnung von Ihnen
 bald wieder einmal & Erfreuliches zu hören, mit eurer
 Bestellung auf meine Beilagen möge ich! - Bin ich
 Ihr treuer
 Conrad Felixmüller
 Ich sende Ihnen gern jederzeit mehr & auch neues Bildmaterial!



The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383



The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383



The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

Sehr geehrter Herr F.B. Neumann,
als Sie vor Jahren (1922?) in meinem
Klotzsker Atelier waren, haben Sie vor
meinen Arbeiten schöne Sätze geredet u.
einen Haas schöner Drucke mitgenommen.
Die Inflation hat viel aufgefressen, u.
viel ist verfliegen von dem was vor u.
getan u. geredet wurde. Ich habe fast
alles tüchtig weitergeleitet u. gearbeitet -
meist in Klotzsche - aber in dunklen böh-
mischen Wäldern oder am Mittelmeer.
Vielleicht sind Sie noch wie Sie bei mir
waren u. haben Interesse an den Arbeiten
von mir.

Ich würde mich sehr freuen von Ihnen
zu hören und grüße Sie herzlich!

E. Feliz Müller

Klotzsche
6 Dresden
Königsbrückenstr 67F
3. 11. 26.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

Fellxmüller
Klotzsche bei Dresden
Gartenstraße 10, I.

Lieber Herr Neumann!

ich muss Ihnen sagen wie sehr ich mich über meine Ausstellung bei Ihnen freue: ich empfinde sie als meinen ersten wesentlichen Erfolg. Sonst ist meine Arbeit auf "Kunstverständige im der Kunst Willen" gestossen und hat mehr oder weniger Anhänger gefunden. Sie haben mir eine moralische Anerkennung, durch Käufe, Auswahl, Beerdigung der Bilder, - gegeben, wie ich sie nie erwartet hätte. Und das ist für mich ein Gefühl von unbeschreiblicher Freude. Gestatten Sie mir dass ich das Ihnen schreibe und Ihnen danke. Ich hoffe das ich für Sie keine Enttäuschung werde: ich bin mir keiner Oberflächlichkeit, Unselbstlichkeit oder sonstiger unsachlichen Manipulationen bei meiner Arbeit gewiss & denke mir daher dass sich meine Arbeit als Bekenntnis meines inneren Menschen zur Welt, den Menschen und Dingen halten wird.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

diesem Briefe lege ich einige
Adressen bei - gerade in Berlin
habe ich wenig Käufer gefunden;
an Westheim, S-Kottluff, Axel Jünker-
überhaupt an Kunsthändler zu senden
ist wohl ziemlich zwecklos - oder nicht?
da ich gesehen habe wieviel
Mühe Sie sich mit meiner Ausstellung
gemacht haben möchte ich Ihnen gern
insofern helfen auf Ihre Kosten zu
kommen indem ich Ihnen 50%
Provision bei Grafik-verkäufen gebe.

Wegen Absendung etc der Bilder
nach Schluss der Ausstellung gebe ich
Ihnen noch Nachricht. Ich grüsse
Sie herzlichst als Ihr ergebener
Jeligmüller.

27. 10. 1931.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

Felixmüller
Klotzsche bei Dresden
Gartenstraße 10, I.

27.11.21.

Lieber Herr Neumann!
Ihr Brief hat mich sehr erfreut, ich danke Ihnen. Vor Allem hoffe ich mit meiner Arbeit Ihr grosses Interesse und Ihr mitiges Einreden zu rechtfertigen. dass Sie mir die letzte Rate (Scheck auf 6600 Mk) schon schicken ist mir eine grosse Erleichterung, ich dachte das vielleicht doch etwas verkauft wäre - darum schrieb ich Ihnen. Auch dafür dank.

Wegen der Schames-graphik danke ich zu Ihrem freundlichen Vorschlag folgendes (Esse darüber liegt diesem Brief bei): da die Preise verhältnismässig niedrig waren, und, falls sich die Blätter doch noch einmal auffinden lassen, sie Ihnen selbstverständlich ^{gehören} sind! - denke ich wenn die Graphik mit 50% verrechnet würde nicht rüppig zu sein! Mir ist der Verlust doch schmerzlich da ich extra gute drücke für die Ausstellung, Formee wählte. Ich hoffe Sie sind so mit mir einverstanden.

Ihre neue Auswahl und Ankauf macht mich sehr glücklich; ich freue mich ganz ausserordentlich mit Ihnen so gut zusammen zu kommen.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

Felix Müller
Königsplatz bei Dresden
Gartenstraße 10 A

Selbstverständlich bin ich mit der
bisherigen Art Bezahlung in Kopien
einstimmig einverstanden. - Den Rest der
Bilder: Kohlenarbeiter (Arbeiterhäuser)
Bestate Zeche
der tote Genosse
Otto Kühle spricht
Meine Frau & mein Sohn
Frau Pfemfort spricht
Nacktes Mädchen
Jünger Arbeiter
Herbstbild
Portrait Lörken
glückliche Ehe XII
Kohlenbergarbeiter
Herbstgarten (Studie)
Menschen über der Welt
Karl Handmann

Fünfzehn Bilder also
bitte ich sie samt den fünf frei gewordenen
Bilderkosten! - mein Betriebskapital(!) an die Adresse:
Galerie Ernst Arnold, Dresden, Schlossstrasse -
zu senden. - Ich sende heute mit gleicher
Post eine größere Collection Graphik Ihnen
zu; manche Blätter werden vielleicht nicht
bei Ihnen doppelt sein; viele drücke sind

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

Lieber Herr Neumann!

Zu habe Ihren weniger erklärenden
Brief vom 3/W. 21. erhalten. Allor-
dings halte ich mich fest an unsere
Vereinbarung und hoffe dass Sie
recht bald die fälliggewesene
Rote zahlen. Ich benötige das
Geld.

~~SUMMA~~ Ich habe mit dem Falk-
wang-Museum = Kagen/Westf. den
Monat Mai für die Ausstellung
meiner (kollektion) vereinbart - ich
musste nun sehen ob man dort mit
der Verschreibung einverstanden ist.
Sie hätten auch eher von der
Verschiebung benachrichtigen sollen.

Mit besten Grüßen

Dr.
Felix Müller

Felixmüller
Klotzche bei Dresden
Gartenstraße 10, I.

6. IV. 21

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

Lieber Herr Neumann!

Felixmüller
Klotzche bei Dresden
Gartenstraße 10, I

J. II. 21

Wie ich Ihnen schon schrieb, bin ich
mittlerweile von Ihnen gesammelten Blättern von
mir zwecks Reproduktion im Anbände
einverstanden. - daß zwischen Ihnen &
mir noch kein Vertrag zustande kam bein-
flusst meine Verdringenden Berechnungen keines-
falls - ich sende Ihnen heute noch eine ziemlich
umfangreiche Collection Graphik von mir. Ich
lege eine zweite Liste bei - zur Erklärung folgendes:
die Sendung ist eine Anstandsbedingung; bei festen
Ankäufen, sofort, 50% Rabatt; Commission, bis
auf Widerruf, - 33 1/3% Rabatt; die Liste II
führt lediglich Blätter auf, die entweder vergriffen
sind, oder Vorzugsdrücke oder Probedrucke sind.
diese Blätter lege ich auf Ihren Wunsch entsprechend
Ihrem Interesse an meiner Graphik bei und sind
von mir für besondere Liebhaber gesammelt und
aufgehoben. Ich unternehme also: diese Blätter
sind für Sie persönlich zur Auswahl gesandt,
haben Netto-preise ohne jeden Abzug, und sollen
sofort nach Ihrer Auswahl an mich zurückgesandt
werden. - Was diese Blätter von den Auflage-
drücken auszeichnet, werden Sie selbst erkennen.
Ich reisse diese Blätter mir von der Seele. - von
den Farbenhahnschritten müssen erst Neudrucke
hergestellt werden - daher davon fast nur
Probedrucke. haben Sie daran Interesse so

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

Sende ich Ihnen nächstens Auflage-
drucke zu. -

Sie würden mir einen großen Gefallen
tun und eine kleine Arbeit abnehmen
wenn Sie mir für Bremen und Düsseldorf
die geeigneten Blätter nach meiner Collection
nennen würden. Ich wäre Ihnen sehr
dankbar dafür. - die Gelegenheits-Lithographie
"Verwählungsanzeige" ist ein letzter druck
und soll Ihnen gehören. - "Pfemfert spricht"
ist durch die Aktion zu Albrechen, Preis 100 Mk.;
ich glaube es wäre nicht ungeschädlich wenn
Sie versuchten den Rest der Auflage (50) ^{hätte} vor
Pfemfert zu erlangen - ich habe nichts davon, da
ich für den Aktionsfonds die Lithographie
gestiftet habe. -

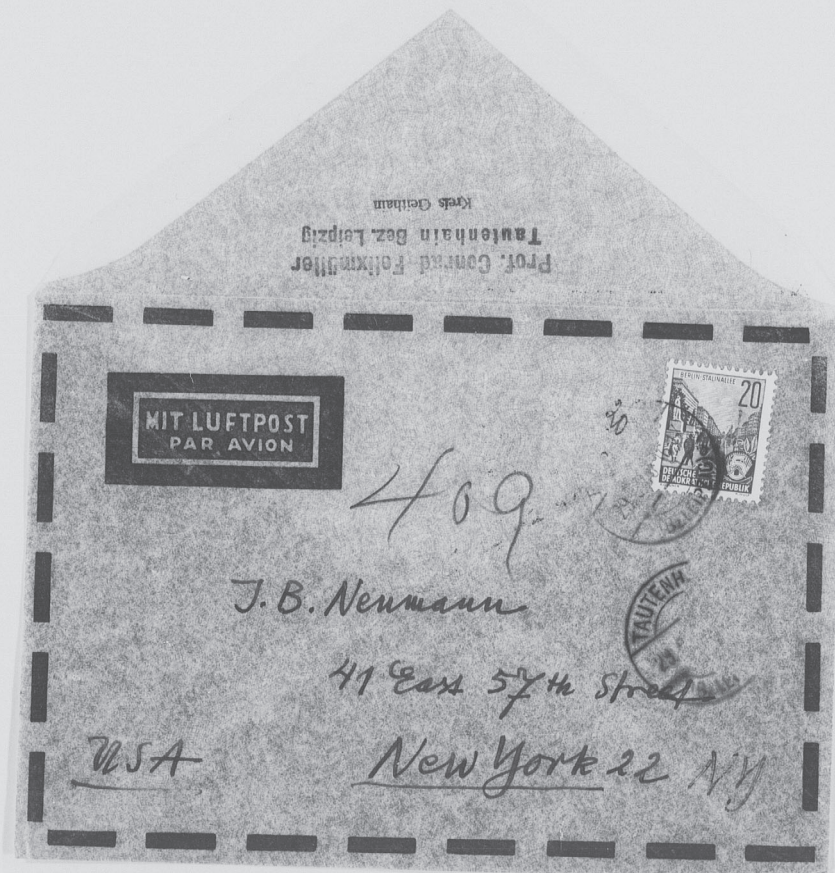
Bitte bestätigen Sie mir den Empfang
der Graphik und entscheiden Sie sich bald.
Ob im bei Nachbestellungen die Preise ein-
halten kann, weiß ich nicht - aber das ist
selbstverständlich immer schwankend. -

Zu Grube Sie ganz ergebent.

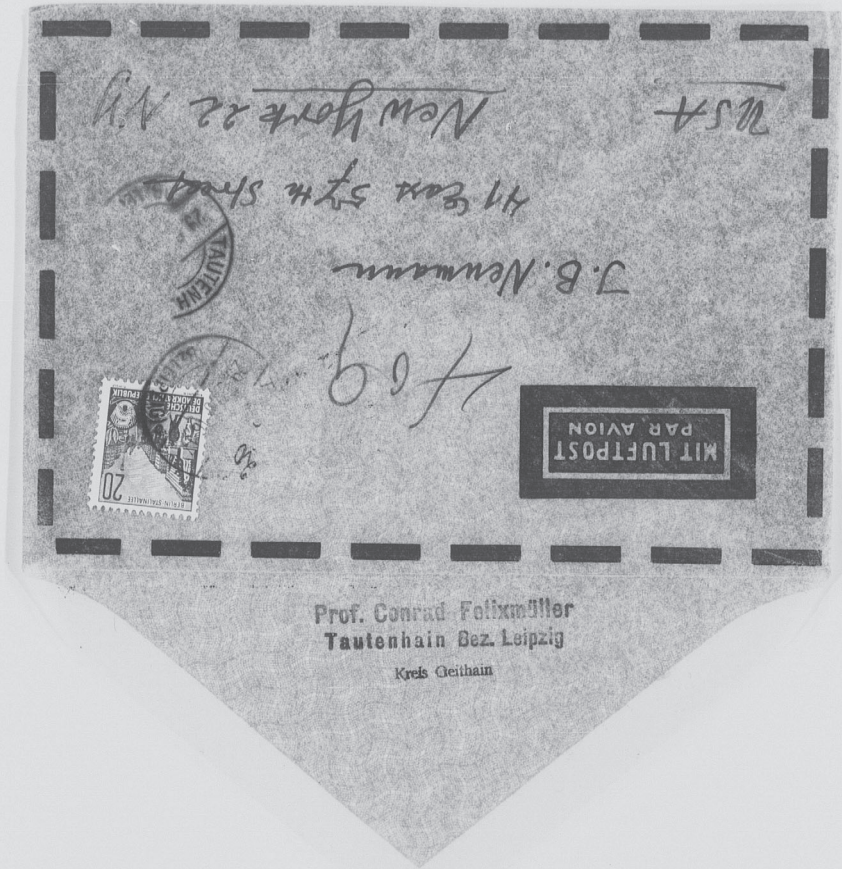
The Selig Müller.

Anlei: Liste: I für Graph. Cabinet,
Liste: I - für Sie.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383



The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383



The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

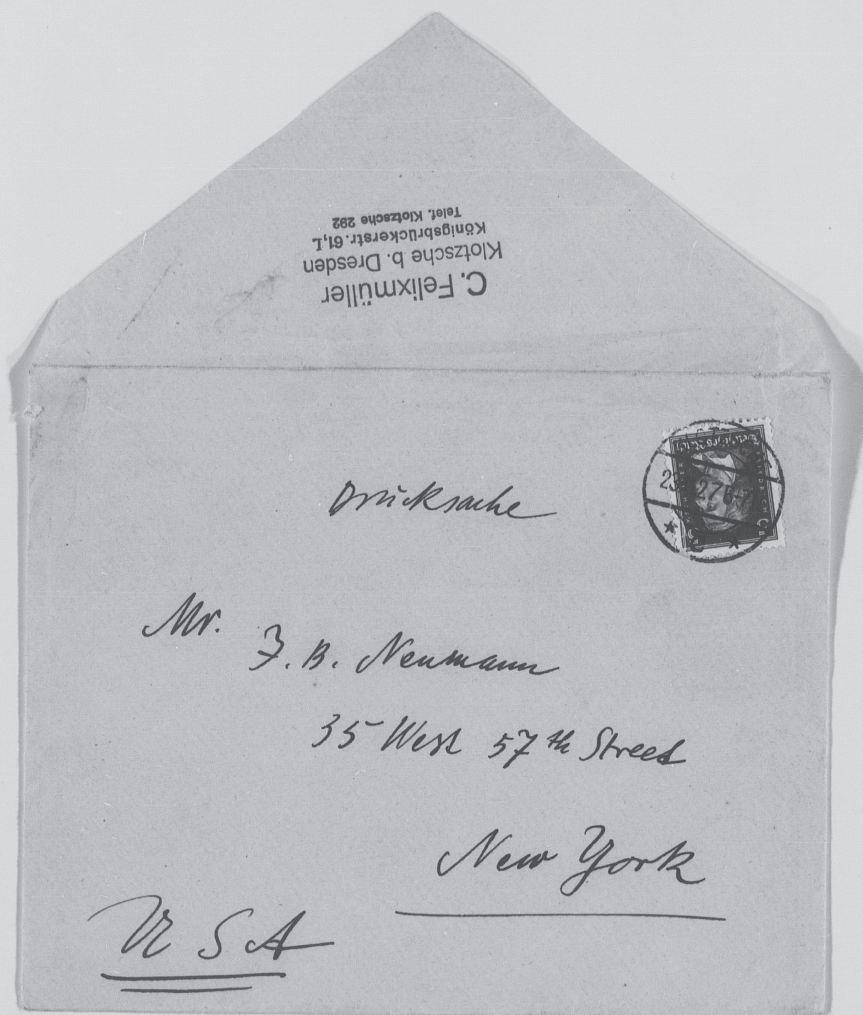
Prof. Conrad Felixmüller
Tautenhain Bez. Leipzig
Kreis Geithain
D. D. R.

am 29. Mai '58

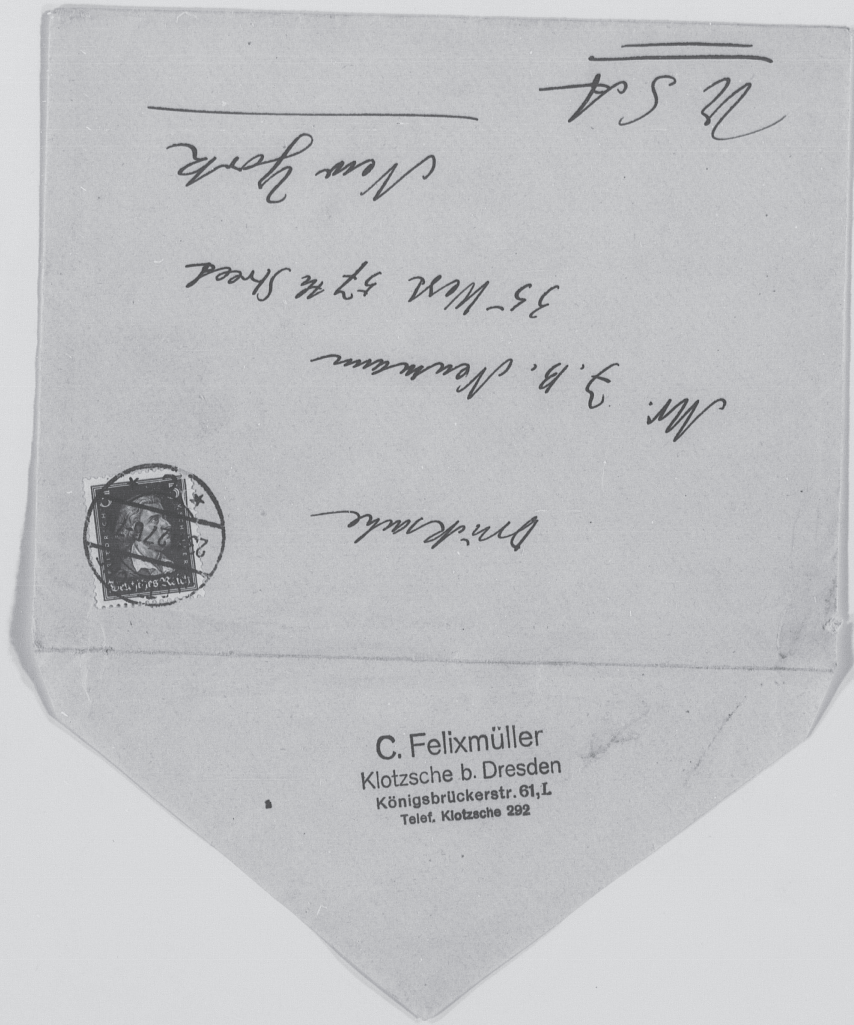
Sehr Herr J. B. Neumann!

Verzeihen Sie bitte, dass ich erst heute
Reaktion für Ihren lieben Brief danke; ich
habe mir von den alten Malereien abgesehen
"Sündernden Vater"
"Bildnis meines Vaters"
andere gesehen, nach Aussage des jungen
Kerns "Nürendorf" - oder sind in einem so
schlechten Zustand, dass ich sie Reparatur -
Karten lassen. Arbeit daran scheint.
Aber ich bin recht dankbar über genaunte
Malereien wieder zu bekommen. So danke ich
Ihren Reaktion für diese Rückgabe. Ich
wäre diese Malereien wieder in Ordnung bringen.
Selbstverständlich wieder dem Öffentlichkeit zu
sändig machen. Hier hat man mir für diese
des Expressionismus Interesse, die mit dem
soz. od. proletarischen Milieu in Zusammenhang
hängen stehen können. Ihre Handlung nach dem
Halten Sie von meinem Sohn in Hamburg 39
Algerdendorferdamm 10 der Halsentzündung
"ich sah - und schnitt in Hals" erhalten? er hat
es Ihnen schon vor vielen Wochen zugesandt!

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383



The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383



The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

Klotzsche b/Dresden,
Königsbrücker Str.61,I.
Telefon: Klotzsche 292.

Dem Kunst- und Bücherfreunde!

In meinen Skizzen fand ich das tägliche Maler-
leben - in wirbelndem Durcheinander überall Begeisterung -
in jeder Situation ein erregtes Malerherz. Daraus entstand ein
Buch in Bildern: Das Malerleben, 16 Lithographien mit Pin-
sel, Feder und Schaber. Jetzt ist der Druck des Buches
beendet. Es erscheint in nur 160 Exemplaren. Die Steine
sind abgeschliffen.

Nr. 1 - 30 auf Zandersbüttchen gedruckt, jedes
Blatt signiert - in bestes farbiges Leinen gebunden =
fünfundzwanzig RMk.

Nr. 31 - 160 auf stärkstem deutschen Japan ge-
druckt, mit farbiger Seidenschnur geheftet = zehn RMk.

Bildgrösse 20 mal 26 cm, Buchgrösse 26 mal 36 cm.

Zusendung erfolgt gegen Voreinsendung des Betra-
ges oder durch Nachnahme.

Bestellen Sie bitte heute noch, damit ich Ihnen
nicht schreiben muss - "das Buch ist leider vergriffen" -.

Hochachtungsvoll
ergebenst

Conrad Felixmüller.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

Felixmüller
Klotzsche bei Dresden
Gartenstraße 10, I.

4. Dez. 20.

Sehr geehrter Herr Neumann!

Ich erhalte eben Ihren liebenswürdigen
Brief in der Angelegenheit des
Herrn Maire und ich danke Ihnen
dafür. Ich werde Herrn Maire sofort
Bescheid davon geben. - Ich sprach
Ihnen deshalb, da ich von der per-
sönlichen und künstlerischen
Qualität des Herrn Maire überzeugt
bin und anschließend an ein vor-
länglicher Zeit gehabtes Gespräch mit
Herrn Joel, der mir da sagte daß Sie
einen befähigten Kunsthandler brauchen.

Herr Maire (der aus der französisch-
Schweiz stammt) war 23 Jahre bei der
Firma Ehrlicher; verfügt über fabelhafte
Kenntnisse im In- und Ausländischen
Kunsthandel - selbstverständlich auch
im Verkehr mit Sammlern - und
ist von einer ganz seltenen Reinheit der
Gesinnung und des Geschmackes. Die neuere
und neue Kunst beherrscht er ebenfalls.
Es ist bis dato wohl leider ^{fast} immer
so gewesen daß hervorragend Begabte
selten die ihnen gebührende
Stelle inne hatten. Herrn Maire

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0353-0383

Wünschte ich deshalb eine Ausstellung bei
Ihnen, da er außerdem sehr selbst-
ständig, gewissenhaft zu handeln begabt
ist. -

Bitte verstehen Sie mich recht wenn
ich sage, daß ich ganz für ihn eintreten
kann und mir sage, für ihn darf ich
keinen Schritt unversucht lassen um
Ihm bei einer Ausstellung behilflich zu-
sein. -

Am besten ist es wohl, wenn ich Herrn
Maire anfordere selbst an Sie her-
zutreten. -

Ich hoffe Sie in Dresden zu sehen!

Und dann hoffe ich von Ihnen
persönlich über die Gelegenheit
des Herrn Maire von Ihnen zu hören.

Sie werden mit Herrn Maire gut
fahren! -

Ich begrüße Sie inzwischen
als Ihr ergebener

Felix Müller.